

Alle lieben Mimi

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Endlich zurück	2
Kapitel 2: Das Mädchen im Cafe	3

Kapitel 1: Endlich zurück

SO LEUTZ;DAS IST MEIN ERSTES KAPITEL;RELATIV KURZ (FÜR DEN ANFANG ^^)

"text" <- jdm sagt etwas

text <- jdm denkt etwas

#text# <- Flashback

(blabla) <- meine Kommentare

*Boah, endlich bin ich aus diesem Flugzeug raus... *dachte ein wunderschönes Mädchen die mit einem Gepäckwagen 5(!) pinke(!!) Koffer schleppte.

Sie sah ziemlich hübsch aus, was auch der Grund war, warum ihr soviele Jungs hinterher schauten.

Sie hatte langes, schönes pinkes Haar, große, haselnussbraune Augen und ein bezauberndes Lächeln auf ihren Lippen.

Sie trug einen weißen Minnirock, ein pinkes, enges, bauchfreies Shirt, eine große Sonnenbrille (mit pinkem Rahmen) auf dem Kopf und weiße, normalhohe Stiefel.(Sagen wir einfach mal->hauptsächlich in pink^^)

Der Name des Mädchens ist Mimi Tachikawa.

Sie ist wieder in ihrer alten Heimat, in Tokio und

kann es selbst gar nicht fassen. *Endlich bin ich wieder Zuhause! *Sie freut sich sehr, schaut sich nach einem Taxi um und fährt schnell zu ihrem alten Zuhause zurück.

Home, sweet Home...sie musste lächeln, wie sehr hatte sie dieses Haus und ihre Freunde vermisst. Dort angekommen, packt sie gar nicht erst die Koffer aus, sondern legt sich sofort ins Bett. *Ich will morgen ja schließlich keine Augenringe haben, wenn ich den Anderen wieder gegenüberstehe... *Mimi musste grinsen und malte sich die Reaktion der Anderen aus,denn sie hatte sich ziemlich verändert. Sowohl äußerlich, als auch innerlich. Sie ist reifer geworden und noch hübscher als sie vorher schon war.Zuerst kann sie gar nicht einschlafen, doch dann ist sie endlich im Land der Träume versunken.

ENDE DES ERSTEN KAPITELS

ICH WEIß; ICH BIN NICHT SEHR GUT; UND ES IST SEHR KURZ; ABER ICH VERSICHERE ES IS MEINE ERSTE FIC UND ICH SCHREIBE SOFORT WEITER DAMIT SIE LÄNGER WIRD!!!

ICH HOFFE AUF EIN PAAR (NICHT ZU HARTE COMENTS ^^)

Kapitel 2: Das Mädchen im Cafe

HALLO IHR SÜßEN!!! DIESESMAL WIRD DAS KAPITEL LÄNGER;
ICH HABE DIESES MAL NICHT AUF DIE GROß-UNDKLEINSCHREIBUNG
GEACHTET~~~~>
VERZEIHT MIR =(
"text" <- jdm sagt etwas
text <- jdm denkt etwas
#text# <- Flashback
(blabla) <- meine Kommentare

Mimi wachte ziemlich früh auf, weil sie so aufgeregt war.

Wie würden ihre Freunde wohl reagieren? Leider hatte sie keine Ahnung, hoffte aber natürlich positiv...

Da es erst 6.00 Uhr morgens war, entschloss sie sich schon aufzustehen und einfach länger vor dem Spiegel zu stehen. Zuerst ging sie frühstücken, bekam aber kaum einen Bissen vor Aufregung runter, dann duschte sie sich, föhnte ihre Haare und schminkte sich gründlich. Jetzt kam wieder der Moment, der bei Mimi, am längsten dauerte: Ihre Kleiderwahl...

Ratlos wühlte sie in den unzähligen Klamotten, doch dann, nach einer halben Stunde, entschied sich für das hellblaue, enge Shirt mit dem tiefen V-Ausschnitt und den luftigen, pinken Faltenminirock. Dazu trug sie eine Kette und Creolen.

Danach zog sie sich noch hellblaue Sandaletten an und machte sich eine Frisur.

Auch hier musste sie lange überlegen, steckte sich dann aber ihre Haare mit einer hellblauen Spange hoch. *Die werden staunen!* grinste Mimi, als sie sich zufrieden im Spiegel betrachtete.

Sie holte schnell noch ihre Tasche und marschierte los. Zuerst wollte sie in die Stadt, etwas zu essen für sich kaufen, weil sie ja schließlich erstmal ohne ihre Eltern auskommen musste.

Sie kaufte sich viel Obst, Gemüse und Fertiggerichte, weil sie keine Ahnung hatte, wie man Fisch oder Fleisch zubereitet.

Jetzt bräuchte ich den tollen Koch Matt, seine Fischgerichte waren der Hammer. Mimi schwelgte noch eine Weile in alten Erinnerungen, bezahlte und verließ hastig den Laden, weil eine Gruppe Jungs sie so merkwürdig angeschaut hatte. Ein wenig in den Einkaufsstrassen shoppen wollte sie natürlich auch noch, neue Klamotten wären so langsam mal wieder nötig..(jaja^^)

~~>währenddessen bei Matt

Matt zog sich gerade seine Schuhe an.

Er war mit Tai verabredet, sie wollten sich bei ihrem typischen Treffpunkt sehen, dem Eiscafé "Tiziano" in der City. Er holte noch schnell sein Handy und rannte los, weil er mal wieder spät dran war. *Shit, schon halb 11* dachte Matt, er war mit Tai um 10 verabredet, hatte aber verschlafen und zu lange für seine Haare gebraucht.

~~>währenddessen bei Tai

Tai saß bereits im Café und wunderte sich überhaupt nicht, dass Matt mal wieder zu spät kam. Gelangweilt starrte er aus dem Fenster, doch endlich sah er

ihn auf der anderen Straßenseite, wie er angerannt kam.

Matt trat ins Cafe und setzte sich schnaufend zu Tai.

"Sorry Tai, du kennst mich ja!" sagte Matt, während er nach Atem ringte.

"Schon gut Matt, ich bestell dir erstmal nen Kaffee", antwortete Tai und ging zur Theke. Matt hatte sich inzwischen beruhigt und trank den Kaffee, den Tai ihm mitgebracht hatte, schnell aus. Sie redeten ein wenig über Schule, wechselten aber schnell auf ihr Lieblingsthema, weil man verständlicher Weise in den Sommerferien nicht gerne über Schule redet. Ihr Lieblingsthema übrigens, ist eigentlich das vieler Jungen: MÄDCHEN!

Tai und Matt schauten aus dem Cafe und beobachteten die vorbeikommenden Mädels. "Guck mal, die kleine Schwarzhäutige wäre doch was für dich", lachte Tai und deutete auf das hübsche Mädchen. "Nene, seit ich mit Sora Schluss gemacht habe, habe ich nicht wirklich Lust auf 'ne Neue Beziehung. Vielleicht sollte ich mir ne Prominente suchen, die heben dann auch nicht ab." Matt musste lächeln, doch Tai fand dass dieses Lächeln irgendwie gequält aussah.

"Ach Mattie", grinste er, "das wird schon wieder, du wirst schon noch 'n Mädels finden." Plötzlich betrat ausgerechnet Mimi das Cafe, natürlich bemerkte Tai sie sofort, aber nicht weil er seine alte Freundin wiedererkannte, sondern weil dieses Mädchen absolut gut aussah. Tai deutete sofort auf sie und meinte "Schau dir mal das Sahneschnittchen an, die wäre aber wirklich was für dich", grinste Tai, schaute dem Mädchen aber bestimmt nicht ins Gesicht, sondern auf gewisse andere Stellen (jaja, die sau die xD)

Matt gab kein Kommentar, er starrte einfach nur zu ihr rüber, denn Tai hatte eigentlich in gewisser Hinsicht recht.

Sie setzte sich direkt an den Tisch gegenüber von Matt und Tai's und las eine Modezeitschrift. Dem italienischen Kellner schien sie es auch angetan zu haben, denn er beachtete die anderen Kunden gar nicht, er ging sofort zu Mimi rüber. "Hallo, schöne Frau, was kann ich für Sie tun?", fragte er mit einem, für die anderen Weiber, unwiderstehlichem Lächeln auf den Lippen. Mimi schaute ihm verlegen in die grünen Augen, antwortet dann aber schnell: "ähm, nur einen Kaffee, danke." "Kommt sofort", grinste der Kellner und verschwand dann auch wieder. Mimi las einfach weiter und bemerkte die Blicke der anderen Jungen nicht. Tai und Matt wussten nicht wie sie Mimi ansprechen sollten...

"Okay Matt, einer von uns beiden muss die süße ansprechen, sonst krallt sich ein anderer Junge sie." flüsterte Tai Matt zu der zustimmend nickte.

"Okay, du gehst rüber, bist doch der Selbstbewusstere." sagte Matt. "Nein, du gehst, ich stehe auf Sora, nichts für Ungut^^" "Schon gut, aber geh du, bitte", daraus wurde ein kleiner Streit, bis Matt das langsam zuviel wurde und meinte "Okay, ich gehe rüber." Langsam stand er auf und ging auf das pinkhaarige Mädchen zu. Ihm kam der Weg endlos vor, doch endlich stand er vor ihr und begann zu sprechen...

ENDE DES 2TEN KAPITELS ^^

DAS NÄCHSTE WIRD NOCH LÄNGER ICH VERSPRECHS ^^